



MARKTGEMEINDE RASTENFELD

3532 Rastendorf 30

Tel.: 02826/289, Fax: 02826/289-20

Email: gemeinde@rastendorf.at

Homepage: www.rastendorf.at

Lfd. Nr. 2009 07

GEMEINDERAT

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung am

Donnerstag, 15. Oktober 2009,

im GEMEINDEAMT RASTENFELD

Beginn: **19.40 Uhr**

Ende: **21.07 Uhr**

Die Einladung erfolgte am

08.10.2009 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Vzbgm. Wandl Gerhard

GGR Anthofer Leopold

GGR Lemp Johannes

GGR Rößl Christian

GGR Gassner Andrea

GGR Rauscher Gerhard

GR Binder Leopold

GR Neumeister Rudolf

GR Dastel Josef

GR Pfeiffer Josef

GR Rauscher Doris

GR Rogner Herbert

GR Sinhuber Eva

GR Teuschl Sabine

GR Vrzal Leopold

Entschuldigt abwesend waren:

Bgm. Pani Albert

GR Radinger Gerhard

GR Steininger Gerhard

GR Sinhuber Karl

Nicht entschuldigt abwesend waren:

Vorsitzender: Vzbgm. Wandl Gerhard

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

Vor Eingehen in die Tagesordnung bringt Vzbgm. Gerhard Wandl folgende Dringlichkeitsanträge ein:

DRINGLICHKEITSANTRAG 1

anlässlich der Gemeinderatssitzung am 15.10.2009

Sehr geehrte Gemeinderäte!

Ich beantrage die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Bauplatzverkauf Grundstück Nr. 175/15, KG Peygarten

und begründe wie folgt:

In der Gemeinderatssitzung am 26.8.2009 wurde der Verkauf des Bauplatzes an Fam. Bachner bzw. Fam. Traxler beschlossen. Nunmehr liegt das genaue Ausmaß der Teilflächen vor und der Preis wurde neu verhandelt. Damit die weitere Abwicklung rasch vorgenommen werden kann ersuche ich um Zuerkennung der Dringlichkeit.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Dringlichkeit.

Der Dringlichkeitsantrag wird am Beginn der Tagesordnung behandelt.

DRINGLICHKEITSANTRAG 2

anlässlich der Gemeinderatssitzung am 15.10.2009

Sehr geehrte Gemeinderäte!

Ich beantrage die Aufnahme des Tagesordnungspunktes

Abtretungsvertrag mit Riegler Reinhard, Peygarten-Ottenstein

und begründe wie folgt:

In der Gemeinderatssitzung am 27.04.2009 wurde die Entwidmung eines Trennstückes des öffentlichen Gutes Grundstück 1211 und die Abtretung dieses Grundstücksteiles an Riegler Reinhard beschlossen. Notar Dr. Wimmer hat den Abtretungsvertrag vorgelegt und ersucht um Beschlussfassung damit der in diesem Zusammenhang stehende Teilungsplan beim Grundbuch durchgeführt werden kann.

Ich ersuche um Zuerkennung der Dringlichkeit.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Dringlichkeit.

Der Dringlichkeitsantrag wird am Beginn der Tagesordnung behandelt.

Dringlichkeitsantrag 1:

Bauplatzverkauf Grundstück Nr. 175/15, KG Peygarten

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet, dass das Trennstück für Fam. Traxler eine Größe von 101 m² aufweist. Dieses Trennstück wird dem Bauplatz Nr. 175/16 zugeschlagen. Die verbleibende Bauparzelle Grundstück Nr. 175/15 ist damit 898 m² groß. Dieser Bauplatz wird von Fam. Edith Höllmüller-Bachner und Reinhard Bachner, dzt. wohnhaft in Zwettl, Kremserstraße 9, gekauft. Aufgrund der Einwendungen aus Teilen der Bevölkerung wurde mit den Käufern der Preis nochmals verhandelt und mit € 18,-- pro Quadratmeter festgelegt.

Antrag:

Vzbgm. Gerhard Wandl beantragt, dass das Trennstück 1 an Fam. Traxler Klaus und Margit, Peygarten-Ottenstein 178, und der Bauplatz 175/15 an Fam. Edith Höllmüller-Bachner und Reinhard Bachner, 3910 Zwettl, um € 18,-- pro Quadratmeter verkauft werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf wie beantragt.

DRINGLICHKEITSANTRAG 2:

Abtretungsvertrag mit Riegler Reinhard, Peygarten-Ottenstein

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet:

In der Gemeinderatssitzung am 27.04.2009 wurde die Entwidmung eines Trennstückes des öffentlichen Gutes Grundstück 1211 und die Abtretung dieses Grundstücksteiles an Riegler Reinhard beschlossen. Notar Dr. Wimmer hat den Abtretungsvertrag vorgelegt und ersucht um Beschlussfassung damit der in diesem Zusammenhang stehende Teilungsplan beim Grundbuch durchgeführt werden kann.

Antrag:

Vzbgm. Gerhard Wandl beantragt die Zustimmung zum vorliegenden Abtretungsvertrag.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Abtretungsvertrag.

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

Vzbgm. Gerhard Wandl stellt fest, dass der Gemeinderat beschlussfähig ist.

2) Genehmigung letztes Protokoll vom 26.08.2009

Vzbgm. Gerhard Wandl stellt die Frage, ob Einwendungen gegen das Protokoll vom 26.08.2009 erhoben werden.

Nachdem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll erhoben werden stellt Vzbgm. Wandl fest, dass das Protokoll als genehmigt gilt.

3) Leader Kamptal-Wagram: Eigenprojekt „Energierregion der Zukunft“

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet vom regionalen Energiekonzept für die Leader-Region Kamptal Wagram. Das Projekt wird mit 70 % gefördert. Der Gemeindeganteil beträgt gesamt für alle teilnehmenden Gemeinden ca. € 18.000,--.

Antrag:

Vzbgm. Wandl beantragt, dass sich die Marktgemeinde Rastefeld an diesem Projekt beteiligen soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Teilnahme am Projekt „Energierregion der Zukunft“.

4) Leader Kamptal-Wagram: Eigenprojekt „Kulturdenkmäler“

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet vom Kooperationsprojekt „NÖ Flurdenkmäler – Zeichen unserer Kulturlandschaft“ für die Leader-Regionen Weinviertel-Donaauraum, Weinviertel Ost, Weinviertel Manhartsberg, Kamptal Wagram, Wachau-Dunkelsteinerwald sowie Marchfeld. Es sollen Kleindenkmäler erfasst und dargestellt werden. In der Gemeinde gibt es viele solche Denkmäler, die Teil unserer Identität sind. Es wird für dieses Projekt eine Datenbank angelegt, in der die Denkmäler gesammelt werden und eine Zugriffsmöglichkeit über das Internet besteht. In der Datenbank können sämtliche Informationen zu den Kulturdenkmälern eingegeben werden.

Antrag:

Vzbgm. Wandl beantragt, dass die Gemeinde Rastefeld an diesem Projekt teilnimmt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 8 Stimmen dafür und 7 Stimmenthaltungen (Fraktion LGR, Fraktion SPÖ, GR Josef Pfeiffer, GR Rudolf Neumeister), dass die Marktgemeinde Rastefeld an dem Projekt teilnimmt.

5) Festsetzung der Preise für Kopien und Drucke

Vzbgm. Gerhard Wandl schlägt vor, dass folgende Preise für Kopien und Drucke festgesetzt werden sollen:

Schwarz-Weiß Kopien und Drucke wie bisher: € 0,22 pro A4 (€ 0,05 für Vereine), usw.

Farbkopien und -drucke: € 0,50 pro A4 einseitig (€ 0,25 für Vereine); € 0,70 pro A4 beidseitig (€ 0,40 für Vereine);

€ 0,60 pro A3 einseitig (€ 0,35 für Vereine); € 0,90 pro A3 beidseitig (€ 0,60 für Vereine)

Antrag:

Vzbgm. Wandl beantragt, dass den Preisen zugestimmt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 3 Stimmenthaltungen (GGR Rößl Christian, GR Rauscher Doris, GR Rogner Herbert) die vorgeschlagenen Preise.

6) Festsetzung der Preise für Maschinen und Arbeitsstunden

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet, dass die Maschinen- und Arbeitsstundensätze seit 1999 unverändert in Kraft sind.

Antrag GGR Lemp Johannes:

GGR Lemp Johannes beantragt, dass die Gemeinde zukünftig die Maschinenringpreise = Preisliste des Österreichischen Kuratoriums für Landtechnik (ÖKL) anwenden und bezahlen soll. Die Arbeitsstunde soll mit € 11,-- festgelegt werden.

Die ÖKL-Preise sollen bereits für die Winterdienstleistungen des Winters 2008/2009 angewandt werden.

Antrag GGR Rößl Christian:

GGR Rößl stellt den Antrag, dass die Preise laut ÖKL-Liste ab Beschlussdatum in Kraft gesetzt werden.

Vzbgm. Wandl ersucht um Abstimmung über den Antrag GGR Rößl:

Abstimmungsergebnis Antrag GGR Rößl:

Fraktion LGR und Fraktion SPÖ für den Antrag,

3 Stimmenthaltungen (GR Josef Pfeiffer, GR Eva Sinhuber, GR Neumeister Rudolf),

7 Gegenstimmen: Vzbgm. Gerhard Wandl, GGR Leopold Anthofer, GGR Gerhard Rauscher, GGR Johannes Lemp, GR Sabine Teuschl, GGR Andrea Gassner, GR Binder Leopold. Der Antrag ist daher abgelehnt.

Vzbgm. Wandl ersucht um Abstimmung über den Antrag GGR Lemp:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 8 Stimmen dafür, 2 Stimmenthaltungen (GR Rudolf Neumeister, GR Josef Pfeiffer) und 5 Gegenstimmen (Fraktion LGR und Fraktion SPÖ) den Antrag von GGR Johannes Lemp.

7) Örtl. Raumordnung, 6. Flächenwidmungsplanänderung

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet, dass das Projekt der neuen Wohnsiedlung der Waldviertel Genossenschaft vom Gestaltungsbeirat begutachtet worden ist. Dabei wurde festgestellt, dass die geplante neue Aufschließungsstraße besser genutzt werden könnte, wenn eine beidseitige Bebauung erfolgen würde. Dazu ist aber eine Widmungsänderung erforderlich. Für das Verfahren ist die Erstellung eines Lärmgutachtens erforderlich.

Vzbgm. Wandl schlägt weiter vor, dass die geltenden Teilbebauungspläne der Marktgemeinde Rastenfeld geprüft und an den heutigen Stand angepasst werden sollen. Frau Dipl. Ing. Aufhauser-Pinz soll beauftragt werden, entsprechende Vorschläge zu machen.

Vzbgm. Wandl berichtet, dass er am Gestaltungsbeirat teilgenommen hat und die Widmungsänderung notwendig ist, um das geplante Siedlungsprojekt umsetzen zu können.

Antrag:

Vzbgm. Wandl beantragt, dass ein Widmungsverfahren begonnen wird. Als Raumplanerin soll Frau Dipl. Ing. Aufhauser-Pinz beauftragt werden. Das Lärmgutachten soll bei der Fa. Novakustik in Auftrag gegeben werden. Gleichzeitig sollen die geltenden Teilbebauungspläne der Marktgemeinde Rastenfeld geprüft und an den heutigen Stand angepasst werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 4 Stimmenthaltungen (Fraktion LGR und GR Rogner Herbert) den Antrag.

8) Gebarungsprüfung vom 29.9.2009

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet, dass am 29.9.2009 eine Gebarungsprüfung stattgefunden hat.

GR Vrzal Leopold bringt dem Gemeinderat das Protokoll der Gebarungsprüfung zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Ergebnis der Gebarungsprüfung.

9) 1. Nachtragsvoranschlag 2009

Vzbgm. Gerhard Wandl bringt dem Gemeinderat den Nachtragsvoranschlag 2009 zur Kenntnis.

Der Nachtragsvoranschlag hat zwei Wochen zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Antrag:

Vzbgm. Gerhard Wandl ersucht um Zustimmung zum Nachtragsvoranschlag.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich mit 4 Stimmenthaltungen (Fraktion LGR und GR Rogner Herbert) den 1. Nachtragsvoranschlag 2009.

10) Verordnung über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer

Vzbgm. Gerhard Wandl berichtet, dass aufgrund der Änderung der NÖ Gemeindeordnung 1973 es notwendig ist eine Verordnung über die Festlegung der Hebesätze für die Grundsteuer zu erlassen. Die Verordnung muss am 1.1.2010 in Kraft treten.

Antrag:

Vzbgm. Wandl bringt dem Gemeinderat die vorbereitete Verordnung zur Kenntnis und beantragt die Zustimmung.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verordnung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am02.12.2009....
genehmigt - ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Gerhard Wandl eh.

.....
Vizebürgermeister

J. Müllner eh.

.....
Schriftführer

Teuschl Sabine eh.

.....
GR Steininger Gerhard, ÖVP

Vrzal Leopold eh.

.....
GR Vrzal Leopold, LGR

Dastel Josef eh.

.....
GR Rogner Herbert, SPÖ